



Europaausschuss

Der Vorsitzende

Kiel, 31. März 2022

Landeshaus

Tel. (0431) 988 1154

(0431) 988 1152

Fax (0431) 988 610 1180

Europaausschuss@landtag.ltsh.de

## Kurzb e r i c h t

über die 58. Sitzung des **Europaausschusses**

am Mittwoch, dem 30. März 2022, 10:00 Uhr  
im Plenarsaal des Landtags

Beginn: 10:05 Uhr

### 1. **Gespräch mit Mitgliedern des Europäischen Parlaments (MdEP) aus Schleswig-Holstein und Hamburg**

Der Ausschuss führte ein Gespräch mit den MdEP Niclas Herbst, Delara Burkhardt, Rasmus Andresen, Svenja Hahn und Dr. Patrick Breyer zur aktuellen Situation vor dem Hintergrund des Ukrainekrieges und des European Green Deal sowie der EU-Asyl- und Flüchtlingspolitik.

### 2. **Bericht der Landesregierung über die Auswirkungen des Ukrainekrieges auf die Situation in Schleswig-Holstein und an der deutsch-dänischen Grenze**

Bericht der Landesregierung

Die Ausschussmitglieder nahmen einen Bericht der Landesregierung über die aktuelle Situation in Schleswig-Holstein angesichts des Krieges in der Ukraine zur Kenntnis. Es schloss sich eine kurze Aussprache an.

### 3. **Bericht der Landesregierung über die internationale Zusammenarbeit im Ostseeraum vor dem Hintergrund des Ukrainekrieges**

Bericht der Landesregierung

Der Europaminister berichtete dem Ausschuss über politische Reaktionen im Ostseeraum auf die russische Invasion in die Ukraine. Es schloss sich eine Diskussion an.

Der Ausschuss kam überein, dass es wünschenswert wäre, wenn das Landtagspräsidium in einem Brief an die Kaliningrader Gebietsduma die Haltung zum Ausdruck

brächte, dass der russische Angriffskrieg verurteilt werde, die Parlamentspartnerschaft ruhen müsse, solange er bestehe, und die Gebietsduma aufgefordert werde, alles zu unternehmen, um den Krieg schnellstmöglichst zu beenden.

#### **4. Bericht der Landesregierung über das Arbeitsprogramm der Europäischen Kommission 2022**

Bericht der Landesregierung

[Drucksache 19/3532](#)

Der Ausschuss nahm einen kurzen Bericht der Landesregierung entgegen. Er stellte fest, dass in der Koordinierungssitzung vom 14. März 2022 zur weiteren Berücksichtigung durch die Landesregierung die Schwerpunkte Green Deal, Medienfreiheit und Abwehr von Cyber-Kriminalität identifiziert worden seien.

Einstimmig empfahl der Ausschuss dem Landtag, den Bericht der Landesregierung, [Drucksache 19/3532](#), zur Kenntnis zu nehmen.

#### **5. a) Bericht der Landesregierung zu dem EU-Dokument „Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Bewältigung von Situationen der Instrumentalisierung im Bereich Migration und Asyl, COM(2021) 890 final“**

Antrag der Fraktion der SPD

[Umdruck 19/7354](#)

Der Ausschuss nahm einen Bericht des Innenministeriums entgegen.

#### **b) Humanität an den EU-Außengrenzen - Reform der EU-Asyl- und Migrationspolitik auf der Grundlage menschenrechtlicher Standards**

Antrag der Fraktion der SPD

[Drucksache 19/3626](#) (neu)

#### **Einhaltung der humanitären Standards an den EU-Außengrenzen - Grundlegende Reform des EU-Asylsystems**

Alternativantrag der Abgeordneten des SSW

[Drucksache 19/3658](#)

Auf Vorschlag der Abg. Poersch und der Abg. Waldinger-Thiering sah der Ausschuss von einer weiteren Beratung der Vorlagen in der Sitzung ab.

#### **6. Verschiedenes**

Der Europaminister erklärte auf Nachfrage der Abg. Poersch, dass die Position des Dänemark-Koordinators der Landesregierung nach der Landtagswahl nachbesetzt werde.

Schluss: 13:00 Uhr

gez. Svenja Reinke-Borsdorf